Neunkirchen jubelt: Neuer Trinkwasser-Tiefbehälter eröffnet!

Neunkirchen feiert die Eröffnung eines neuen Trinkwasser-Tiefbehälters mit 5.000 m³ Kapazität für optimale Wasserversorgung.

Raglitzerstraße, Neunkirchen, Österreich - Am 21. Mai 2025 wurde in Neunkirchen feierlich ein neuer Tiefbehälter für die Trinkwasserversorgung in der Raglitzerstraße eröffnet. Diese bedeutende Investition von rund 3,8 Millionen Euro, die den gesamten Leitungsbau umfasst, stellt einen wichtigen Schritt für die Wasserversorgung der Stadt dar. Die Kapazität des neuen Speichers wurde von 2.800 m³ auf beeindruckende 5.000 m³ erhöht, was dem durchschnittlichen Wasserverbrauch von zwei Tagen für das gesamte Stadtgebiet entspricht. Die Bauzeit für das Projekt betrug rund 14 Monate und umfasste den Bau von zwei Wasserkammern mit einem Gesamtvolumen von 2.200 m³.

Die neue Anlage wird von der 1. Wiener Hochquellwasserleitung

mit Wasser versorgt. Die Einspeisung in das Ortsnetz erfolgt über eine neue Leitung mit einem Durchmesser von DN400/DN300 und einer Länge von 950 Metern. Zur Gewährleistung der Trinkwasserqualität sind zwei UV-Desinfektionsanlagen installiert, und das Bauwerk ist mit einem Notstromaggregat ausgestattet. Des Weiteren wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 75 kWp auf dem Gelände installiert, die zur nachhaltigen Stromversorgung beiträgt.

Details zur Eröffnung und zukünftigen Nutzung

Der Zeitplan für die Errichtung des neuen Tiefbehälters startete am 14. März 2024 mit dem Spatenstich. In den darauffolgenden Monaten wurden mehrere Meilensteine erreicht, darunter die Gleichenfeier am 16. Juli 2024 und der Anschluss an die 1. Wiener Hochquellwasserleitung zu Beginn des Oktobers 2024. Im Winter 2024 fand die Ausstattung des Betriebsgebäudes mit Elektrik und Innenausstattung statt, bevor im Frühjahr 2025 die endgültige Zusammenführung mit der Transportwasserleitung unter der Raglitzerstraße realisiert wurde. Mit der Eröffnung am 21. Mai 2025 wurde das Projekt erfolgreich abgeschlossen, gefolgt von einem Tag der offenen Tür am 24. Mai 2025, der der breiten Öffentlichkeit die Gelegenheit bot, sich die neue Einrichtung anzusehen.

Der durchschnittliche tägliche Wasserverbrauch in Neunkirchen liegt bei 2.800 m³, wobei während Spitzenzeiten bis zu 4.100 m³ benötigt werden. Die neue Tageskapazität des Tiefbehälters erhöht sich durch die Erweiterung um 2.200 m³. In den Wintermonaten liegt der Wasserverbrauch pro Stunde zwischen 40 und 160 m³, während er in den Sommermonaten auf 250 bis 280 m³ ansteigt. Die Wasserversorgung umfasst insgesamt 3.380 Hausanschlüsse und die Betreuung von etwa 90.700 Metern Leitungen sowie rund 5.300 Metern Zubringerleitungen.

Die Trinkwasserversorgung in Neunkirchen stammt primär aus

der 1. Wiener Hochquellenleitung bei der Wasserentnahme in Stixenstein. Zusätzlich kann Wasser über den Wasserleitungsverband Unteres Pitten- und Schwarzatal eingespeist werden. Diese neuen Entwicklungen in der Wasserversorgung sind nicht nur entscheidend für die Qualität des Trinkwassers, sondern auch für die zukünftige Wassersicherheit der Region.

Wie wn24.at berichtet, stellt dieser neue Tiefbehälter eine wesentliche Verbesserung der Infrastruktur dar. Zudem hebt meinbezirk.at hervor, dass die jährliche Wasserlieferung nun bei 1.055.100 m³ liegt, was das Wachstum und die steigenden Ansprüche an die Wasserversorgung in Neunkirchen reflektiert.

Details	
Ort	Raglitzerstraße, Neunkirchen, Österreich
Quellen	• www.wn24.at • www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net